



Gemeinsame PRESSEMITTEILUNG

2026-05-DE

Linz, 28. Mai 2026

EIB-Gruppe und UniCredit Bank Austria besuchen österreichischen Rohrhersteller KE KELIT als Beispiel erfolgreicher Technologie-Finanzierung

- **Vertreter der EIB-Gruppe und der UniCredit Bank Austria besuchen den österreichischen Rohrhersteller KE KELIT, um durch Finanzierungen unterstützte Technologieinvestitionen zu besichtigen.**
- **Das Unternehmen präsentiert Innovation, Digitalisierung und Nachhaltigkeit am Produktionsstandort Linz.**
- **Investitionen im Rahmen einer Garantievereinbarung zwischen dem Europäischen Investitionsfonds (EIF) und der UniCredit Bank Austria stärken gezielt österreichische KMU, fördern Innovation und Wettbewerbsfähigkeit und sichern langfristig regionale Wertschöpfung und Arbeitsplätze.**

Vertreter der Europäischen Investitionsbank-Gruppe (EIB-Gruppe) und der UniCredit Bank Austria haben den österreichischen Hersteller von Rohr- und Klimasystemen KE KELIT besucht, um technologische Fortschritte zu besichtigen, die von beiden Organisationen unterstützt werden. KE KELIT gehört zu Hunderten österreichischer Unternehmen, die seit 2012 Darlehen der UniCredit Bank Austria im Rahmen mehrerer aufeinanderfolgender Garantievereinbarungen über 880 Millionen Euro mit dem Europäischen Investitionsfonds (EIF), einem Teil der EIB-Gruppe, erhalten haben.

Das familiengeführte Unternehmen KE KELIT ist auf nachhaltige Heizungs-, Kühlungs- und technische Gebäudesysteme spezialisiert, beschäftigt rund 500 Mitarbeitende und exportiert weltweit. Der Besuch der EIB-Gruppe und der UniCredit Bank Austria am Produktionsstandort in Linz konzentrierte sich auf die Fortschritte eines Investitionsprogramms zur Förderung von Innovation, Digitalisierung und nachhaltiger Produktion.

„Die Wettbewerbsfähigkeit Österreichs hängt von innovativen Unternehmen, digitalem Fortschritt und einer führenden Rolle im Bereich Nachhaltigkeit ab“, sagte EIB-Vizepräsident **Karl Nehammer**. „KE KELIT zeigt beispielhaft, wie europäische Finanzierungen familiengeführten Unternehmen helfen können, in ihre Zukunft zu investieren, Innovationen voranzutreiben und Arbeitsplätze in den Regionen zu sichern.“

KE KELIT hat mit Finanzierungen der UniCredit Bank Austria, die im Rahmen der EIF-Garantievereinbarung bereitgestellt wurden, seine Produktionskapazitäten erweitert, zentrale Betriebsprozesse digitalisiert und energieeffiziente Infrastruktur aufgebaut. Der EIF konzentriert sich auf die Unterstützung kleiner und mittlerer Unternehmen (KMU).

„Gemeinsam mit unseren Partnern ermöglichen wir Unternehmen wie KE KELIT die Modernisierung ihrer Produktion und die Förderung nachhaltigen Wachstums“, sagte EIF Senior Regional Repräsentant **Marcel Müller-Marbach**.

Im Fokus des Unternehmens stehen der Ausbau der Eigenfertigung, der Bau einer energieeffizienten Produktionsstätte sowie die Einführung moderner digitaler Systeme für Logistik und Produktionsmanagement. Barcode-basierte Lösungen und papierlose Arbeitsabläufe sollen vollständig digitale und deutlich effizientere Prozesse ermöglichen.

Das Programm stärkt die internationale Wettbewerbsfähigkeit von KE KELIT und unterstützt zugleich technologische Entwicklung und Beschäftigung durch die Einbindung zahlreicher österreichischer Zulieferer und Partnerunternehmen.

„Wir bedanken uns herzlich bei der Europäischen Investitionsbank und der Unicredit für den Besuch bei KE KELIT und den offenen, wertschätzenden Dialog,“ sagte CFO KE KELIT, **Kristine Egger**. „Der Austausch bot uns die Gelegenheit, unsere Innovationskraft, technologische Kompetenz und Zukunftsperspektiven zu präsentieren. Für uns stehen die nachhaltige Weiterentwicklung unserer Produkte und ein klares Bekenntnis zum Produktionsstandort Österreich im Mittelpunkt. Wir freuen uns, dies gemeinsam mit unseren Finanzpartnern antreiben zu können.“

Die Zusammenarbeit zwischen dem EIF und der UniCredit Bank Austria soll KMU, darunter familiengeführte Unternehmen, dabei unterstützen, ihre Wettbewerbsfähigkeit zu stärken und gleichzeitig grüne sowie digitale Technologien einzuführen.

„Wir sind stolz darauf, KE KELIT gemeinsam mit dem EIF als Finanzierungspartner zu unterstützen“, sagte die Leiterin des Bereichs Medium Corporates der UniCredit Bank Austria, **Sabine Hönigsberger**. „Gerade in wirtschaftlich herausfordernden Zeiten benötigen österreichische KMU starke und verlässliche Partner – und im Rahmen unserer laufenden KMU-Wachstumsinitiative setzen wir alles daran, diese bestmöglich zu unterstützen. Die EIF-Garantie ist ein entscheidender Faktor, der es uns ermöglicht, unseren Firmenkundinnen und -kunden noch attraktivere Finanzierungslösungen anzubieten.“

Die gemeinsame Fördertätigkeit von EIF und UniCredit Bank Austria beruht seit 2012 auf einer Reihe von Garantievereinbarungen und hat das Ziel neue Finanzierungsmöglichkeiten in ganz Österreich für Investitionen in Innovation, Digitalisierung und Nachhaltigkeit zu ermöglichen.

Die Partnerschaft zwischen dem EIF und der UniCredit Bank Austria ist Teil der Bemühungen der Europäischen Union, öffentliche und private Mittel für den grünen und digitalen Wandel zu mobilisieren. Österreichische Unternehmen erhalten dadurch Zugang zu EU-gestützten Risikoteilungsinstrumenten und verbesserten Finanzierungsbedingungen.

Hintergrundinformationen

EIB-Gruppe

Die Europäische Investitionsbank-Gruppe (EIB-Gruppe) ist der Finanzierungsarm der Europäischen Union und eine der weltgrößten multilateralen Entwicklungsbanken. Ihre Anteilseigner sind die 27 Mitgliedstaaten. 2025 unterzeichnete die EIB-Gruppe 100 Milliarden Euro an neuen Finanzierungen und Beratung für mehr als 870 wirkungsstarke Projekte in acht Kernbereichen, die die strategischen Ziele der EU unterstützen: Klima und Umwelt, Digitalisierung und technologische Innovationen, Sicherheit und Verteidigung, territorialer Zusammenhalt, Landwirtschaft und Bioökonomie, soziale Infrastruktur, starke globale Partnerschaften sowie die Spar- und Investitionsunion. Neben der Vergabe langfristiger Darlehen für große Infrastrukturprojekte mobilisiert die EIB-Gruppe privates Kapital für risikoreiche innovative Projekte und Unternehmen. Auf den europäischen Märkten für Venture Debt, Risikokapital, Garantien und Verbriefungen kommt ihr eine wachsende Bedeutung zu.

Der Europäische Investitionsfonds (EIF) ist die auf Garantien und Eigenkapitalbeteiligungen spezialisierte Tochtergesellschaft der EIB-Gruppe und erleichtert kleinen und mittleren Unternehmen sowie Start-ups europaweit den Zugang zu Finanzierungen. Als Ankerinvestor mobilisiert der EIF über

sein breites Netz von Partnerbanken und Investmentfonds privates Kapital und stärkt das Risikokapital-Ökosystem, um innovative Unternehmerinnen und Unternehmer in Europa zu fördern.

2023 lancierte der EIF gemeinsam mit sechs Mitgliedstaaten (Frankreich, Deutschland, Italien, Spanien, Belgien und Niederlande) die European Tech Champions Initiative, einen Dachfonds zur Förderung innovativer Start-ups. Mit dieser Initiative wurden bislang bereits 13 europäische Risikokapital-Megafonds und das Scale-up von 38 Unternehmen unterstützt, darunter elf Unicorns (mit einem Marktwert von über 1 Milliarde Euro).

Fotos vom Sitz und vom Management der EIB-Gruppe, Logos und unser B-Roll-Video finden Sie auf unserer Website.

Pressekontakt

Clara Wanjek-Bauer | c.wanjek-bauer@ext.eib.org | Tel.: +43 664 5608656
Website: www.eib.org/press | Press Office: press@eib.org



UniCredit Bank Austria

Die UniCredit Bank Austria ist Teil der UniCredit, eine führende paneuropäische Geschäftsbank mit einzigartigem Serviceangebot in Italien, Deutschland, Österreich sowie Zentral- und Osteuropa. Unsere Vision ist es, die Bank für die Zukunft Europas zu sein. Unser Ziel ist es, Communities zu stärken, damit sie sich weiterentwickeln können: indem wir allen Stakeholdern erstklassige Angebote machen und es unseren Kund:innen und Mitarbeiter:innen in ganz Europa ermöglichen, ihr volles Potenzial zu entfalten. Wir betreuen über 20 Millionen Kund:innen, unterstützt von drei Product Factories, die erstklassige Expertise und skalierbare Lösungen in allen Märkten bereitstellen: „Corporate Solutions“ für unsere Unternehmenskunden, „Individual Solutions“ für unsere Retail-Kund:innen und „Group Payments Solutions“ für den Zahlungsverkehr. Wir verbinden lokale Nähe, ein umfassendes Kundenverständnis und gruppenweite Kompetenzen und ermöglichen so nahtlose Serviceleitungen und ein herausragendes Kundenerlebnis. Digitalisierung, operative Spitzenleistungen und ein starkes Bekenntnis zu ESG-Prinzipien (Environment, Social, Governance – Umwelt, Soziales, nachhaltige Unternehmensführung) bilden die Grundlage für unsere Entwicklung und helfen uns, nachhaltigen und langfristigen Wert für unsere Kund:innen, Communities, Mitarbeiter:innen und Stakeholder zu schaffen.

KE KELIT

KE KELIT ist ein österreichisches Familienunternehmen mit Sitz in Linz und zählt zu den internationalen Innovationsführern im Bereich nachhaltiger Rohr- und Gebäudetechnik. Seit der Gründung im Jahr 1945 entwickelt, produziert und vertreibt das Unternehmen innovative Systeme für Trinkwasser, Heizen, Kühlen, Industrie und Fernwärme. Heute ist KE KELIT weltweit tätig, exportiert in internationale Märkte auf mehreren Kontinenten und verfügt über Produktionsstandorte in Österreich und Malaysia.

Mit mehr als 150 Patenten und Gebrauchsmustern steht KE KELIT für technologische Innovation, höchste Qualitätsstandards und nachhaltige Lösungen für die Energiewende im Gebäudesektor. Das Unternehmen realisiert Projekte in anspruchsvollen internationalen Märkten und entwickelt energieeffiziente Systeme für moderne Gebäude- und Infrastrukturprojekte weltweit.

Als erfolgreiches oberösterreichisches Familienunternehmen verbindet KE KELIT industrielle Kompetenz, Forschung und nachhaltige Produktion „Made in Austria“ und leistet damit einen wichtigen Beitrag zur Stärkung des Wirtschafts- und Innovationsstandorts Europa.

